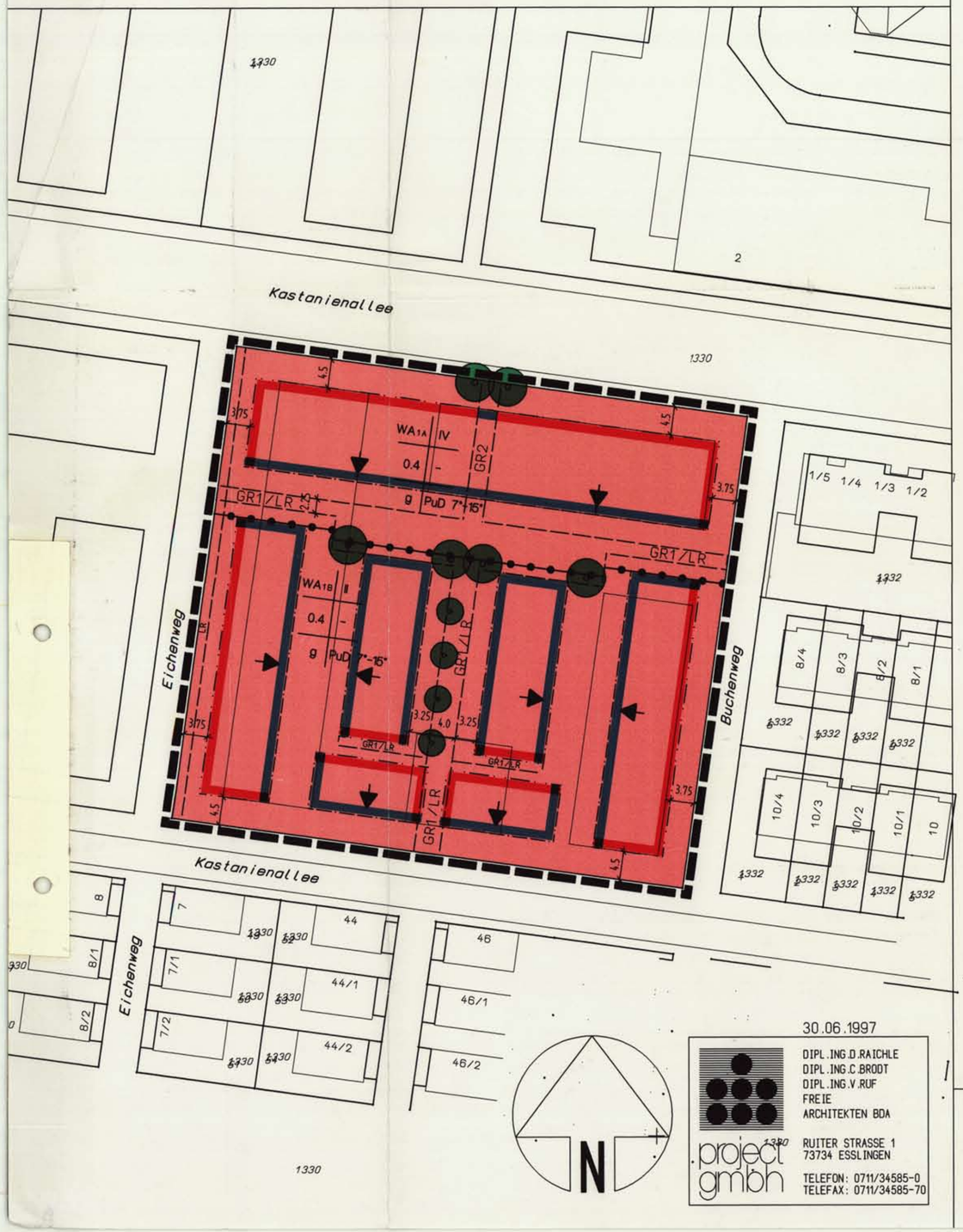
LUDWIGSBURG-Rotbäumlesfeld
BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG 48/02

M 1:500



30.06.1997

DIPL.ING.D.RAICHLE
DIPL.ING.C.BRODT
DIPL.ING.V.RUF
FREIE
ARCHITEKTEN BDA

RUITER STRASSE 1
73734 ESSLINGEN

TELEFON: 0711/34585-0
TELEFAX: 0711/34585-70

project gmbh

PLANZEICHENVERORDNUNG

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts.
Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90 vom Frühjahr 91)

Art der baulichen Nutzung (§ 9(1)1 BauGB)

WA1 — Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der Nutzung	Geschosszahl/max. Gebäude-Traufhöhe
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
Bauweise	Dachform/Dachneigung

Maß der baulichen Nutzung (§ 9(1)1 BauGB)

III — Zahl der Vollgeschosse (Obergrenze) (§ 16(4) 20 BauNVO)

0,4 — Grundflächenzahl-GRZ- (§ 19 BauNVO)

Bauweise, Baulinie, Baugrenze (§ 9(1)2 BauGB)

o — Offene Bauweise (§ 22 BauNVO)

g — Geschlossene Bauweise (§ 22 BauNVO)

Baugrenze (§ 23 BauNVO)

Stellung der baulichen Anlagen-Firstseite (§ 9(1) BauGB)

Baulinie (§ 23 BauNVO)

Weitere Festsetzung

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9(7) BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 9(1) u. § 16(5) BauNVO)

GR1 — Gehrecht zugunsten der Anwohner (§ 9(1)21 BauGB

PuD — Pultdach (§ 74 LBO)

GR2 — Gehrecht nur im EG zugunsten der Anwohner (§ 9(1)21 BauGB

LR — Leitungsrecht zugunsten der Ver-u.Entsorgungsträger (§ 9(1)21 BauGB

PZ 1 Pflanzgebot für Einzelbäume,s.Text Nr.16 Bebauungsplan Nr.048/01 (§ 9(1)25 BauGB)

TEXT

Im Geltungsbereich gilt, soweit durch Zeichnung, Farbe und Schrift im einzelnen nichts anderes festgesetzt ist, folgendes:

Planungs- und bauordnungsrechtliche Festsetzungen (Ergänzungen zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes Rotbäumlesfeld Nr.048/01)

9. Überbaubare Grundstücksfläche § 23(2) BauNVO, § 74 LBO
Im Baufeld WA 1A darf die Länge der Überschreitung der Baulinie bzw. Baugrenze um 1,50m 5,0m betragen, wobei die Begrenzung auf 40% der Länge des Gebäudes weiterhin einzuhalten ist.

14.Gehrecht § 9(1) 21 BauGB
In dem mit GR1 und GR2 festgesetzten Bereich ist ein Gehrecht zugunsten der Anwohner festgesetzt, wobei das GR2 als erdgeschossiger Durchgang durch das Gebäude mit einer lichten Höhe von mindestens 3,0m festgesetzt ist.

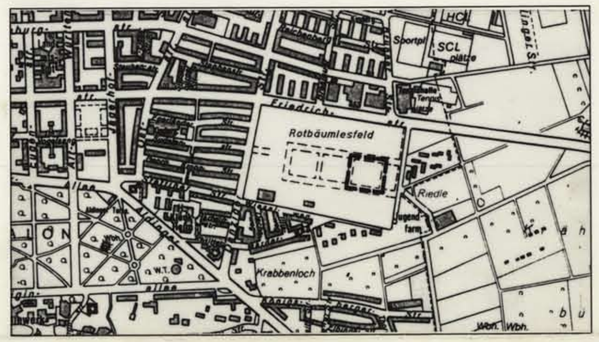
Die Planunterlage wurde in Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster gefertigt. Überbaute Flächen, die noch nicht in das Liegenschaftskataster aufgenommen sind, wurden durch Bauunterlagen ergänzt.

Stadtmessungsamt

Ludwigsburg, den 30.06.1997

ÜBERSICHTSPLAN

M 1:10000



3.0

STADT LUDWIGSBURG
STADTPLANUNGSAMT

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG
Rotbäumlesfeld 048/02

-Quartier mit Reihenhäusern-

Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans nach § 13 BauGB

Stadtplanungsamt Ludwigsburg, den 30.06.1997

Öffentliche Bekanntmachung/
Inkrafttreten am 04.10.1997

Ausgefertigt

Ludwigsburg, den 02.10.1997

Bogner
Bürgermeister